

Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**Fußball-EM in Frankreich: Einsatz von Gefährderansprachen und Meldeauflagen in Niedersachsen**

Anfrage der Abgeordneten Jan-Christoph Oetjen und Christian Grascha (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 10.06.2016

Am 10. Juni 2016 startete die Fußball-Europameisterschaft in Frankreich. Neben der Vorfreude auf das Turnier steht insbesondere unter dem Eindruck der Terroranschläge von Paris aus dem November 2015 die Sicherheitslage im Fokus. Zusätzlich zu der Prävention vor terroristischen Angriffen gilt der Fokus der französischen Polizei der Durchführung friedlicher Spiele in den Stadien und bei Public Viewings mit Blick auf Gewalt zwischen Fußballfans bzw. zwischen der kleinen Minderheit gewalttätiger Fans und der Polizei.

Bei der Fußball-WM 1998 in Frankreich kam es zu schweren Zwischenfällen unter Beteiligung von Hooligans aus Niedersachsen, in deren Folge der Polizist Daniel Nivel bei einem Einsatz in Lens sehr schwer verletzt wurde.

1. Wie viele Gefährderansprachen (bundesweit: 242) und Meldeauflagen wurden in Niedersachsen im Zuge der EM 2016 in Frankreich durchgeführt bzw. verhängt?
2. Gibt es Hinweise darauf, dass - vergleichbar mit der WM 1998 - wieder Gruppen von Hooligans aus Niedersachsen nach Frankreich reisen, und werden darunter nach jetzigem Kenntnisstand auch Personen sein, die 1998 schon aus Hannover zur Weltmeisterschaft reisten?
3. Wie viele Polizisten bzw. szenekundige Beamte aus Niedersachsen sind bei der Fußball-EM im Einsatz?